Stellungnahme zu den Anschuldigungen gegen RKV und Gunar Weichert

Gunar Weichert; ist und bleibt unser einstimmig gewählter Präsident!

Wer sich in letzter Zeit auf den Veröffentlichungen des **Deutschen Karate Verbandes** umsieht, könnte zu dem Schluss kommen, dass der **Rheinland-Pfälzische Karate Verband** und insbesondere dessen (unser) Präsident, **Gunar Weichert**, durch Aussagen und Handeln dem Karate in Deutschland schaden. Das Gegenteil ist der Fall!

Als Präsidiumsmitglied des RKV (Jugendreferent)bin ich in dieser Angelegenheit bestens informiert (auch wegen des stets transparenten Handels unseres Präsidenten) und habe aktiv an dem Begehren unseres Landesverbandes zu Aufklärung finanzieller Ungereimtheiten innerhalb des DKV mitgewirkt. Der DKV kann nicht in die Autonomie unseres Landesverbandes eingreifen. Gunar Weichert ist und bleibt unser gewählter Präsident. Ein Karate Ka, dem ich höchste Anerkennung zolle, für den immer unser Sport im Vordergrund steht und dessen Aufgabe es ist, Schaden von unserem Mitgliedern abzuwehren. Dem kommt er in vorbildlicher Weise nach, unterstützt durch die einstimmige Meinung unseres Landesverbandes und seines Präsidiums. Ich bin stolz in diesem Verband Mitglied zu sein und einen solchen Präsidenten zu haben, der sich ungeachtet von persönlichen

Nachteilen für uns einsetzt. Gerne gebe ich Euch ausführlich Auskunft über die Sachlage, die nach meiner Meinung in den DKV Medien völlig falsch und verzerrt dargestellt wird.